

Württemberg, Baden u. Bayern gebauten Acetylenzentralen; Gesamtwert der Anteile M. 50 000. Ferner hat die Ges. von William Stricker Patente für M. 25 000 übernommen.

Die Ges. bezweckte Bau, Betrieb, Erwerb u. Verkauf von Acetylengasanstalten sowie die Beteiligung an solchen, ferner Herstellung aller in das Gebiet der Acetylen-Industrie einschlägigen Artikel. Die Ges. stand mit der Firma Osiriswerke William Stricker in Michaeliburg in einem Vertragsverhältnis, welche die Herstellung von Acetylenapparaten für Gaswerke u. Kleinapparate in die Hand genommen hatte; doch geriet diese Firma 1909 in Konkurs. Da mit dem Konkurs Stricker der Zweck der Ges. gegenstandslos geworden ist, so beschloss die a.o. G.-V. v. 28./10. 1909 die Liquidation der Ges.

**Kapital:** M. 200 000 in 200 Aktien à M. 1000 mit 25% Einzahlung; weitere 20% wurden zum 1./3. 1910 einberufen. Insgesamt ult. 1911 M. 110 000 eingez. Der Verlust erhöhte sich seit 1908—1911 von M. 3281 auf M. 88 590. Die G.-V. v. 5./4. 1912 genehmigte den mit dem früheren Vorstände abgeschlossenen Vergleich, der es ermöglichte, auf jede mit M. 450 eingezahlte Aktie eine Quote von M. 30 zur Auszahlung zu bringen. Die Liquidation der Ges. ist nunmehr beendet.

**Geschäftsjahr:** 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1911:** Aktiva: Nicht eingez. A.-K. 110 000, Kassa 1679, Verlust 88 590.

— Passiva: A.-K. 200 000, Liquidationskostenres. 269. Sa. M. 200 269.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Verlustvortrag 87 825, Abschreib. auf Debit. 567, Unk. 270. — Kredit: Einnahme f. verk. Utensil. 52, do. f. Zs. 20, Verlust 88 590. Sa. M. 88 663.

**Dividenden 1904/1905—1907/1908:**  $4\frac{1}{2}$ , 4, 0, 0%.

**Liquidator:** Rechtsanw. Dr. Paul Bauer, Berlin, Grosse Frankfurter Str. 141.

**Aufsichtsrat:** Vors. Rechtsanw. Adolf Lersch, Rechtsanw. Jac. Eichhold, Jul. Buchmüller, München.

## Wasser- und Eiswerke, Kühlhallen etc.

### Augsburger Eiswerk in Augsburg.

**Gegründet:** 31./5. 1884.

**Zweck:** Betrieb eines vollständig neuerbauten Eiswerkes, in Mitte der Stadt gelegen, — mit 75 PS. Wasserkraft und 120 PS. Dampfmaschine in Reserve, Ammoniak-Kompressionssystem Linde mit einer täglichen Leistung von 600—800 Ztr. Klareis. Das Werk enthält überdies im Souterrain vermietbare Gefrier- und Kühlräume.

**Kapital:** M. 159 000 in 106 abgest. Nam.-Aktien à M. 500 (früher à M. 200) u. in 106 Inh.-Aktien à M. 1000. Urspr. M. 84 800 in 106 Aktien à M. 800, beschloss die G.-V. v. 26./3. 1903 Herabsetzung um M. 63 600 durch Verminderung des Nom.-Werts jeder Aktie von M. 800 auf M. 200, indem auf jede Aktie M. 600 zurückgezahlt wurden. Die G.-V. v. 26./7. 1905 beschloss dann Erhöhung um M. 106 000 (auf M. 127 200) in 106 Aktien à M. 1000, begeben zu 103%. Die G.-V. v. 11./5. 1907 beschloss das A.-K. von M. 127 200 auf M. 159 000 dadurch zu erhöhen, dass die Nam.-Aktien I. Em. Nr. 1—106 à M. 200 auf den Nom.-Betrag v. je M. 500 erhöht wurden. Die Aktien befinden sich im Besitz v. 26 Augsburg. Brauereien.

**Hypotheken:** M. 207 500 (Ende 1911).

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Bis März.

**Bilanz am 31. Dez. 1911:** Aktiva: Erwerbskto 155 505, Baukto 152 934, Masch. u. Einricht. 122 876, elektr. Beleucht.-Anlage 3308, Mobil. 465, Fuhrwerk 2184, Debit. 1775, Kassa 11 115, Effekten 1000, Pferdekt. 828, Fourage 50, Fabrikat.-Kto 290, Eis 830, Betriebsunk. 140, Kohlen 1030, Spesen 459. — Passiva: A.-K. 159 000, Hypoth. 207 500, Bankkto 30 720, R.-F. 22 439, Extra-R.-F. 34 427, unerhob. Div. 60, Gewinn 646. Sa. M. 454 793.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Abschreib. 17 131, Zs. 11 459, Steuer 2257, Wasserradzs. 1164, Spesen 2602, Löhne 15 162, Saläre 2666, Reparatur. 1167, Holz 173, Beleucht. 197, Betriebsunk. 863, Kohlen 4702, Fabrikat.-Kto 763, Fourage 1622, Gewinn 646. — Kredit: Miete 2100, Pachtzs. 3527, Eis 56 952. Sa. M. 62 580.

**Dividenden 1889—1911:** 4, 4, 4, 4, 5, 5, 5, 6, 8, 8, 8, 5, 0, 5, 5, 8, 5, 4, ?, 0, 0, ?, 0%.

**Direktion:** Ludwig Wenz. **Aufsichtsrat:** Vors. Jos. Stötter, Stellv. Georg Stötter, J. W. Hartmann, Georg Malsch, Jos. Ortner, Augsburg.

## Wasserleitungs-Act.-Ges. „Copernicus“ in Barmen.

(In Liquidation.)

Die G.-V. v. 14./6. 1910 beschloss die Auflös. der Ges.

**Zweck:** Beschaffung von Wasser für die Bewohner Barmens u. Umgeg. mittels Quellenleit.

**Kapital:** M. 108 000 in 360 Aktien à M. 300 nach Herabsetzung lt. G.-V. v. 28./3. 1898 um M. 72 000 durch Umschreib. der Aktien von M. 500 auf M. 300.